

Gottesdienst mit Konfirmation

Im Gottesdienst am 27.06.2021 konnten die beiden Konfirmandinnen des Jahres 2020 der Gemeinde Brühl nach einer pandemiebedingten Wartezeit von über einem Jahr endlich ihr Konfirmationsgelübde abgeben.

Hirte Günter Felsner legte nach dem Bibelvers aus dem 2. Brief an die Thessalonicher Kap. 3, Vers 3: „Aber der Herr ist treu; der wird euch stärken und bewahren vor dem Bösen.“ auch der Gemeinde in Brühl die Zusage für die ewige Begleitung und Stärkung Gottes auf dem gesamten Lebensweg nahe. Er hob bereits in seiner Predigt an die Gemeinde die Konfirmandinnen hervor und lobte sie für den Mut, den Glauben zu hinterfragen und sich anschließend zu Gott und der Christenheit zu bekennen. Er rief die beiden Jugendlichen dazu auf, die Kirche, das Gemeindeleben und den Glauben aktiv mitzugestalten, da es auch ihre Kirche, ihre Gemeinde und ihr Glaube sei.

Im Mitdienen verglich Priester Hendrik Marks, Vorsteher der Gemeinde Brühl, das Leben mit einem Wettkampf, bei dem eigene Kräfte aufzuwenden seien. Durch Hilfen und Tipps und Kraft eines Trainers gelinge der Sieg. Gott sei der Trainer. Seine Stärkung könne hinzu genommen werden und so das Glaubensziel erreicht werden. Der Sieg dieses Wettkampfes sei allerdings größer als jeder Goldpokal. Es sei das ewige Leben bei Gott.

Nach der Sündenvergebung für die ganze Gemeinde forderte Hirte Günter Felsner die beiden Konfirmandinnen in der persönlichen Ansprache auf, Gottes Segen sich ausbreiten zu lassen. Gott gebe auch dazu seine Hilfe und jeder aus der Gemeinde unterstütze. Die Konfirmandinnen sprachen das Gelübde laut und erhielten den Segen zu ihrem Versprechen, Gott treu zu sein. Nach der Feier des heiligen Abendmahls und Abschlusssegen erhielten die Beiden Gratulationen im vorgegebenen hygienischen Rahmen. Auch ihr Konfirmandenlehrer richtete noch einige Worte an die Mädchen.

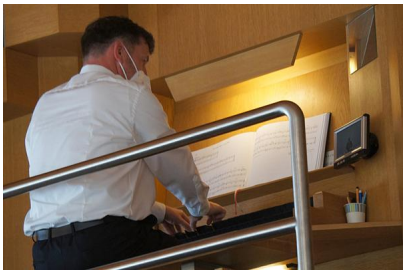
27. Juni 2021

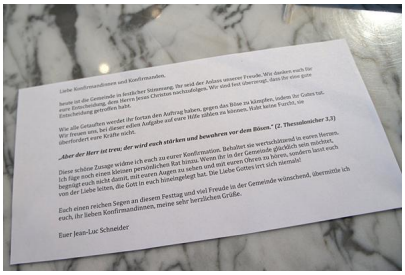
Text: Marvin Franz

Fotos: Pascal Reiser








Liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden,

heute ist die Gemeinde in freudiger Stimmung. Ihr seid der Anlass unserer Freude. Wir danken euch für eure Entscheidung, dem Herrn Jesus Christus nachzufolgen. Wir sind fest überzeugt, dass ihr eine gute Entscheidung getroffen habt.

Wir alle Genauhen werden ihr fortan den Auftrag haben, gegen das Böse zu kämpfen, indem ihr Gutes tut. Wir freuen uns, bei dieser edlen Aufgabe auf eure Hilfe zählen zu können. Habt keine Furcht, sie überfordert eure Kräfte nicht.

„Aber der Herr ist treu; der wird euch stärken und bewahren vor dem Bösen." (2. Thessalonicher 3,3)

Diese schöne Zusage würde ich euch zu eurer Konfirmation, Behaltet sie wertschätzend in eurem Herzen. Ich füge noch einen kleinen persönlichen Rat hinzu. Wenn ihr in der Gemeinde glücklich sein möchtet, begnügt euch nicht damit, mit eurem Augen zu sehen und mit euren Ohren zu hören, sondern lasst euch von der Liebe leiten, die Gott in euch hineingelegt hat. Die Liebe Gottes irrt sich niemals!

Euch einen reichen Segen an diesem Festtag und viel Freude in der Gemeinde wünschend, übermittle ich euch, ihr lieben Konfirmandinnen, meine sehr herzlichen Grüße.

Euer Jean-Luc Schneider